



Montagsakademie Programm 2019/20

Leitthema: „Wissenschaft und gesellschaftliche Verantwortung: entdecken – forschen – wirken (1. Zyklus)“

Wissenschaft soll Neues finden und unser Wissen über die Welt vermehren. Wissen wirkt jedoch direkt und indirekt in die Gesellschaft hinein und es stellen sich daher Fragen zum ethischen Umgang mit wissenschaftlichen Erkenntnissen. Wissenschaft wird immer wieder auch mit dem Anspruch konfrontiert, konkrete Anwendungen oder Entscheidungsgrundlagen für Politik und Gesellschaft zu liefern. Wie gehen WissenschaftlerInnen mit den an sie gerichteten Erwartungen und ethischen Fragen um? Wie nehmen sie ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr? Das aktuelle Montagsakademie-Programm beschäftigt sich in einem zweijährigen Zyklus mit diesem Themenfeld.

14.10.2019 Vom Bientanz zur Roboterbiene – gesellschaftsrelevante Bienenforschung der letzten 100 Jahre, Univ.-Prof.i.R. Dr.phil. Karl Crailsheim, Institut für Biologie, Universität Graz

28.10.2019 Von der Handschrift zur Forschungsdatenbank – Wissensarchive im Wandel
Univ.-Prof. Dr.phil. Peter Scherrer, Institut für Archäologie, Universität Graz

11.11.2019 Gesellschaftliche Verantwortung bei der Arzneimittelenwicklung
Univ.-Prof. Dr.rer.nat. Rudolf Bauer, Institut für Pharmazeutische Wissenschaften, Universität Graz

25.11.2019 Stadt, Land – alles ist im Fluss: Wie Männer und Frauen Räume wahrnehmen und gestalten
Univ.-Prof. Dr. Anke Strüver, Institut für Geographie und Raumforschung, Universität Graz

13.1.2020 Mikrobiomforschung – ein neuer Schlüssel zur Gesundheit? Univ.-Prof. Dipl.-Biol. Dr.rer.nat. Gabriele Berg, Institut für Umweltbiotechnologie, Technische Universität Graz

27.1.2020 Paragraphen und Rechtswirklichkeit: Wie und wo kann die Rechtswissenschaft von empirischer Forschung profitieren? Univ.-Prof. Mag. Dr.iur. Brigitta Lurger, LL.M.(Harvard), Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht, Universität Graz

9.3.2020 Kommunikation ja, aber wie beginnen? Was Sprachwissenschaft vom Funktionieren und Scheitern der Anrede berichtet
Univ.-Prof. Dr.phil. Martin Hummel, Institut für Romanistik, Universität Graz

23.3.2020 Wo fordert der medizinische Fortschritt das Recht heraus? Univ.-Prof. Dr.iur. Karl Stöger, Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft, Universität Graz

20.4.2020 Algorithmen durchdringen unser Leben – was bedeutet das für uns?
Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Stefan Thalmann, Zentrum für Entrepreneurship und angewandte Betriebswirtschaftslehre, Universität Graz

11.5.2020 Der tote Körper als Ressource? Was der Umgang mit dem Leichnam im Mittelalter über unsere Gegenwart verrät
Univ.-Prof. Dr.phil. Romedio Schmitz-Esser, Institut für Geschichte, Universität Graz

25.5.2020 Alte Hüte: Maskulinität und Altern, Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr.phil. Roberta Maierhofer, M.A., Zentrum für Inter-Amerikanische Studien, Universität Graz

8.6.2020 Unterwegs in die Zukunft. Zu einigen aktuellen Trends und zur gesellschaftlichen Verantwortung der Wissenschaft
Em.Univ.-Prof. Dr.phil. Dr.h.c. Karl Acham, Institut für Soziologie, Universität Graz

FÜR WEN? Die Universität Graz lädt alle Interessierten ungeachtet ihrer Vorbildung ein, an der „Montagsakademie“ teilzunehmen. Als Grundmotto gilt „Bildung für alle durch allgemein verständliche Wissenschaft“: frei zugänglich und kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

WANN? Jeweils montags um 19 Uhr

WO? AULA der Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3/1. Stock, 8010 Graz sowie live in zahlreichen Regionen Österreichs → montagsakademie.uni-graz.at

Zentrum für Weiterbildung der Universität Graz
Universitätsplatz 3, 8010 Graz
Tel.: +43 316/380-1104, Fax: +43 316/380-9035
E-Mail: montagsakademie@uni-graz.at
montagsakademie.uni-graz.at